

Liebe Kolleginnen und Kollegen

am Freitag, den 15.1.10 hat die IG Metall den Geschäftsführern Ferrari, Frank und Schantl ihre Forderung eines Sozial- Tarifvertrags übergeben. Gleichzeitig hat sie Verhandlungstermine vereinbart.

**Seit Freitag 10 Uhr
gibt es keine Friedenspflicht mehr.**

Damit sind Warnstreiks zulässig und auch bitter notwendig, denn ansonsten würde die Geschäftsführung solange auf Zeit spielen, bis alles zu spät ist. So geht es ja seit Anfang letzten Jahres.

Warnstreiks haben den Sinn, Verhandlungen zu beschleunigen, um so schneller zu einem Ergebnis zu kommen. Die Geschäftsführer begreifen jetzt, aber langsam, dass wir nicht lange Zeit haben.

**Wir kämpfen um jeden Arbeitsplatz!
Für uns. Für unsere Kinder. Für die
Region.**

